

Kunst von Menschen mit und ohne Behinderung | WAZ.de

Politik

Hamborn. „Respekt – Zeige, wer Du bist“: So heißt die neue Ausstellung von Menschen mit und ohne Behinderung im Bezirksrathaus in Hamborn. Von der offiziellen Eröffnung am 2. November um 16 Uhr bis zum 30. November können sich Besucher die Werke anschauen, die von der gemeinnützigen Gesellschaft „Lebensräume – Für Menschen in Duisburg“ ausgestellt werden.

Kunst von Menschen mit und ohne Behinderung

„Respekt – Zeige, wer Du bist“: So heißt die neue Ausstellung von Menschen mit und ohne Behinderung im Bezirksrathaus in Hamborn. Von der offiziellen Eröffnung am 2. November um 16 Uhr bis zum 30. November können sich Besucher die Werke anschauen, die von der gemeinnützigen Gesellschaft „Lebensräume – Für Menschen in Duisburg“ ausgestellt werden.

Das Thema Respekt ist in der heutigen Zeit präsenter denn je. Unsere Gesellschaft wird zunehmend vielfältiger, was je nach Perspektive und persönlicher Einstellung als Vor- oder Nachteil verstanden wird. Menschen mit Behinderung erleben jedoch alltäglich Diskriminierungen in vielfältigster Form.

„Respekt – Zeige, wer Du bist“ hat einen anderen Blickwinkel und macht deutlich, wie gelungenes Miteinander funktioniert. „Menschen mit Behinderungen müssen sich Respekt oft erst verdienen“, berichtet Thomas Wittke, Geschäftsführer der Lebensräume gGmbH. „Dabei schlummern grandiose Fähigkeiten in allen Menschen – unabhängig von Behinderung, Herkunft oder Bildung. Das respektvolle Miteinander von Menschen ist äußerst fruchtbar, wie die Ausstellung zeigt. Diesen Gedanken wollen wir, über unsere Häuser hinaus, auch in die Gesellschaft tragen“, erklärt Wittke.

Der Fokus der Ausstellung liegt in den Erfolgen und der Leistung von Menschen mit Behinderung. Weitere Bestandteile sind fotografische Impressionen und die leichte Sprache, die Menschen mit Lernschwierigkeiten Teilhabe ermöglicht.

Die gemeinnützige Gesellschaft „Lebensräume – Für Menschen in Duisburg“, fördert seit 40 Jahren die Selbstständigkeit von Menschen mit Behinderung. Die Wohnangebote der „Lebensräume“ verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet. Infos: www.lebensraeume-duisburg.de.